

Themenbereich VI

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

Doppelblatt

LÄNDLICHE BODENORDNUNGEN I (1820–1920)

1. **Gemeinheitsteilungen und Zusammenlegungen**

2.1 **Kleines Tinger Feld, Gemeinde Schöppingen, 1830**

2.2 **Gemarkung Steinheim, Stadt Steinheim, 1888**

Karte aus:
Geographisch-landeskundlicher Atlas von Westfalen
Landschaftsverband Westfalen-Lippe – Geographische Kommission für Westfalen

Verlag:
Aschendorffsche Verlagsbuchhandlung – Postfach 11 24 – 4400 Münster

© 1989 Landschaftsverband Westfalen-Lippe - Geographische Kommission für Westfalen

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, der Entnahme von Abbildungen, der Fälschung, der Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Die Vergütungsansprüche des § 54, Abs. 2, UrhG, werden durch die Verwertungsgesellschaft Wort wahrgenommen.

Druck: KD Kartographie-Dienstleistung GmbH, Dortmund, 1989

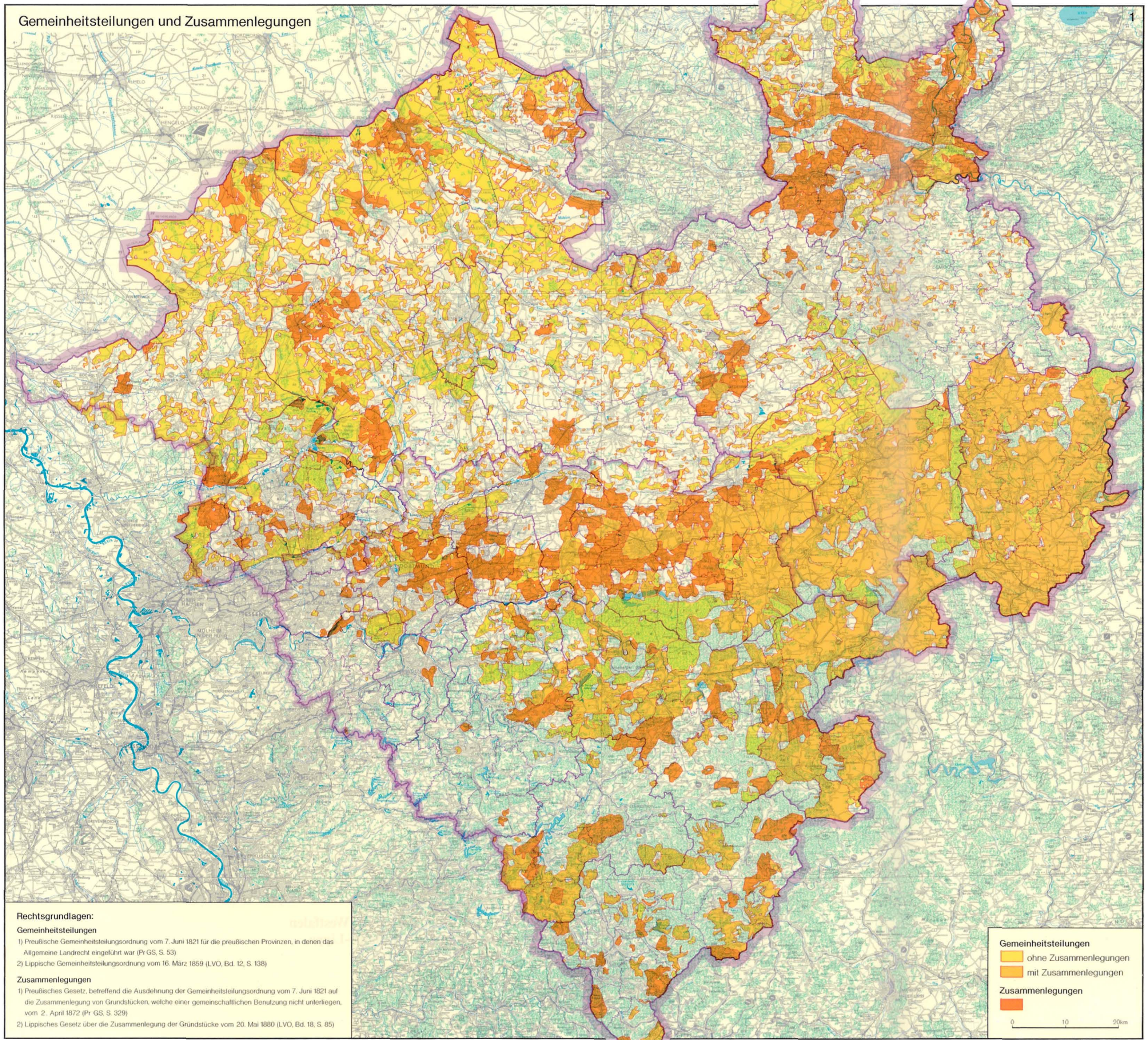
Vierte Lieferung insgesamt
ISBN 3-402-06168-6

Doppelblatt: Ländliche Bodenordnungen I (1820–1920)
ISBN 3-402-06170-8

Herausgegeben von der
Geographischen Kommission für Westfalen
Landschaftsverband Westfalen-Lippe



Aschendorff Münster
1989



Rechtsgrundlagen:
Gemeinheitsteilungen
 1) Preussische Gemeindeordnung vom 7. Juni 1821 für die preussischen Provinzen, in denen das Allgemeine Landrecht eingeführt war (Pr GS, S. 53)
 2) Lippische Gemeindeordnung vom 16. März 1859 (LVO, Bd. 12, S. 138)
Zusammenlegungen
 1) Preussisches Gesetz, betreffend die Ausdehnung der Gemeindeordnung vom 7. Juni 1821 auf die Zusammenlegung von Grundstücken, welche einer gemeinschaftlichen Benutzung nicht unterliegen, vom 2. April 1872 (Pr GS, S. 329)
 2) Lippisches Gesetz über die Zusammenlegung der Grundstücke vom 20. Mai 1880 (LVO, Bd. 18, S. 85)

